

Friedhofskreuz



Ansicht der Pfarrkirche Krispl um 1905 mit alten Friedhofskreuz, Missionskreuz am Gebeinhaus (Totenkapelle) und altem Schulhaus (später Gemeindeamt und Jungscharheim).

Nach einem Plan von Bildhauer Braun aus Salzburg, der auch den Corpus schnitzte, errichtete man dieses Kreuz. Peter Ernst (Wagner) und Rupert Rieger (Krämer) zimmerten die Kreuzbalken mit Schindeldach. Pfarrer Egon Katinsky segnete im April 1964 diese Andachtsstätte.

Bis etwa 1950 stand am Krispler Friedhof ein Holzbalkenkreuz bei dem ein aus Blech geschnittenes bemaltes Kruzifix und eines von der Gottesmutter befestigt war (18. Jh.).

